

# Ein Projekt der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Rhede

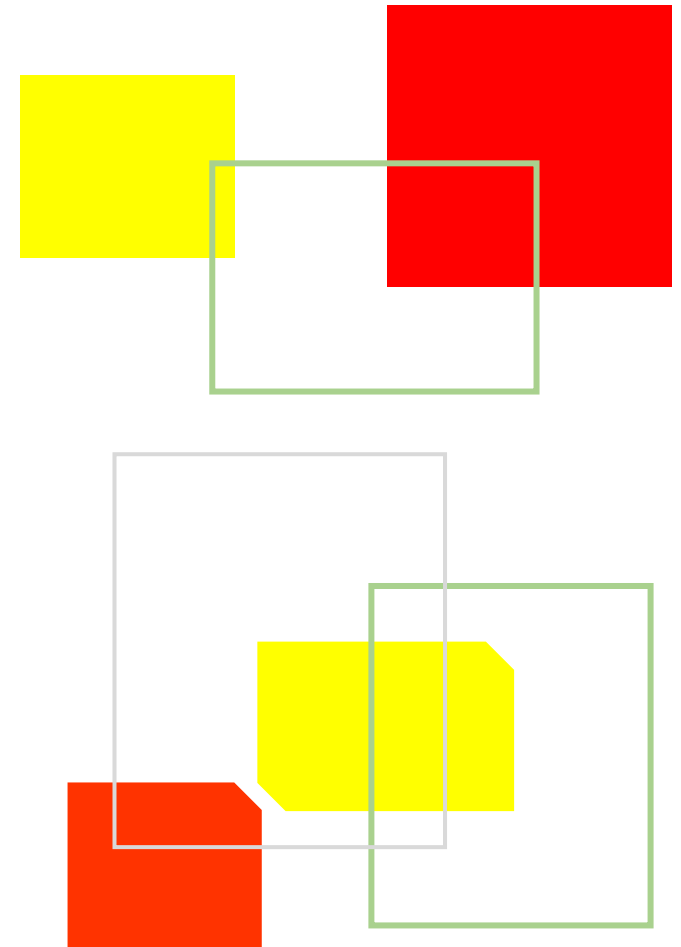
Im Zeitraum vom 26.06. bis zum 07.07.23 bekommen knapp 100 Kinder und Jugendliche täglich von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr die Chance, zu Bürgerinnen und Bürgern ihrer eigenen Kinderstadt zu werden. Sie erleben tagtäglich die Zusammenhänge und Entwicklungen einer kleinen Stadt - und all dies in einer kommunalpolitischen Simulation, die sie selbst gestalten dürfen.

Sie entscheiden sich selbständig und frei für einen Beruf, können dadurch soziales Miteinander, städtisches Gemeinwesen und Demokratie aktiv erleben und mitgestalten. Innerhalb ihrer Berufsgruppen und Aufgabenbereiche lernen sie, Probleme und Herausforderungen in einem demokratischen System zu lösen und Strategien für ein gemeinschaftliches Miteinander zu entwickeln. Gleichzeitig verdienen die Kinder durch ihre Berufe eigenes Geld - in Form der Währung „Rhederchen“ -, welches sie vor Ort wieder ausgeben oder sogar investieren können, um somit eigene Wirtschaftskreisläufe herzustellen.

## Die Träger des Projekts

Jugendwerk Rhede e.V. und  
Katholische Kirchengemeinde St. Gudula Rhede

Finanziell ermöglicht wird das  
Projekt durch Eigenmittel der Träger,  
Teilnehmerbeiträge und  
einer Landesförderung des  
Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe.



Offener Kinder- und Jugendtreff



Offener Kinder- und Jugendtreff



# Die Stadt der Kinder 2023



## Die jugendpolitische Vision des Projektes für die Offene Kinder- und Jugendarbeit Rhede

Im Rahmen der Stadt der Kinder wird mit den Teilnehmenden ein Kinderforum zum Thema „Rhede aus der Perspektive von Kindern“ durchgeführt, an dem ebenfalls der Bürgermeister und Vertreter\*innen der Ratsfraktionen teilnehmen werden. Die Ergebnisse des Kinderforums werden im Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport vorgetragen und politisch beraten. Die Teilnehmenden sollen hierdurch die Möglichkeit bekommen, sich demokratisch in einer Simulation zu erproben und gleichzeitig über die Infrastruktur der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Rhede realen Einfluss auf demokratische Willens- und Entscheidungsprozesse nehmen zu können.

Durch das Kinderforum und die politische Aufbereitung soll ein demokratisches Fundament für die Kinder- und Jugendpolitik in Rhede geschaffen werden, welches über die nächsten Jahre Synergieeffekte bei den jungen Menschen und für die jungen Menschen in Rhede bewirken wird. Es ist geplant, ein derartiges Projekt jährlich durchzuführen, damit auch die nachfolgenden Generationen demokratisches Handeln voneinander lernen können.

**Stellen Sie sich vor:** jedes Jahr können sich 100 bis 150 Kinder und Jugendliche zwei Wochen als Kommunalpolitiker, Bürgermeister\*in oder sonstige demokratische Akteure auf kommunaler Ebene praktisch erproben. All das demokratische Know-How, das diese jungen Menschen erlernen, können sie dann bei Wahlen oder bei politischer Beteiligung in unsere reale Demokratie einbringen!

## Die UN-Kinderrechtskonvention – der Leitgedanke unserer Jugendpolitischen Arbeit

Die UN-Kinderrechtskonvention definiert alle Menschen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres als Kinder (auf all diese Menschen bezieht sich die Konvention mit ihren Regelungen). Darüber hinaus - dies wird in der Kinderrechtskonvention deutlich gemacht - gelten auch sämtliche Menschenrechte für Kinder. Neben einer Präambel enthält die Konvention 54 Artikel.

Im Artikel 12 der UN-Kinderrechtskonvention heißt es:  
*„Die Vertragsstaaten sichern dem Kind, das fähig ist, sich eine eigene Meinung zu bilden, das Recht zu, diese Meinung in allen das Kind berührenden Angelegenheiten frei zu äußern, und berücksichtigen die Meinung des Kindes angemessen und entsprechend seinem Alter und seiner Reife.“*

Kinder und Jugendliche haben somit der Konvention zufolge ein Recht auf politische Beteiligung in unserer Gesellschaft.

### **(Politische) Beteiligung von Kindern und Jugendlichen geht alle an!**

Das Recht der Kinder und Jugendlichen auf Beteiligung ist ein Schlüssel zur Demokratie!

(Politische) Beteiligung von Kindern und Jugendlichen muss daher auf allen Ebenen geschehen – Bund, Land und Kommune.

[Weitere Informationen unter www.unicef.de](http://www.unicef.de)

## Kontaktdaten und Intention des Flyers

Unser Ziel ist es, mit diesem Flyer so viele Interessierte wie möglich über das Projekt zu informieren. Anmeldungen für das Projekt sind für 2023 nicht mehr möglich.

### **Jugendwerk Rhede e.V. Jugendtreff Alte Fabrik Rhede**

Herr Marvin Buchecker und Frau Laurien Lensing  
Kettelerstraße 7  
46414 Rhede  
EMail: marvin.buchecker@jugendwerk-rhede.de  
Tel.: 02872/6437

### **Jugendbüro Rhede**

Herr Marvin Oesterwind  
EMail: marvin.oesterwind@jugendwerk-rhede.de  
Tel.: 02872/6437  
Mobil.: 01578 7945883

### **Jugendtreff Villa Bacho/ Time Treff Vardingholt**

Herr Thomas Hückelheim  
EMail: villabacho-rhede@bistum-muenster.de  
Tel.: 02872/3867  
Mobil.: 015734584042

**Gerne können Sie sich mit uns über das Projekt austauschen!**